

Wiesbadener Bade-Blatt.

Cur- & Fremdenliste.

27. Jahrgang.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr . . . 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr . . . 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ „ einen Monat . . . 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.
„ „ „ „ Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einschickungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller in BREMEN.

Nr. 21.

Samstag den 21. Januar

1893.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabstimmte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstraße 25,
anzuzeigen. Die Redaction.

29 ABONNEMENTS-CONCERT

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des
Concertmeisters Herrn Franz Nowak.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Jubiläums-Marsch Bülse.
2. Ouverture zu „Norma“ Bellini.
3. Introduction und Gebet aus „Rienzi“ Wagner.
4. Phönixschwingen, Walzer Joh. Strauss.
5. Nachklänge von Ossian, Ouverture Gade.
6. Intermezzo aus „Cavalleria rusticana“ Mascagni.
7. Fantasie aus „Traviata“ Verdi.
8. Galop chromatique Liszt.

Rundschau:
Kgl. Schloss.
Rathhaus.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heidenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline.
Hygiea Gruppe.
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
&c. &c.
Griechische
Capelle.
Morsberg-
Farnsicht.
Platte.
Wartthurm.
Ruine
Sennenberg.

30. ABONNEMENTS-CONCERT

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des
Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture im italienischen Style Frz. Schubert.
2. Schlummerlied Ersfeld.
3. Mitternachts-Polka Waldteufel.
4. Arie aus „Titus“ Mozart
Oboe-Solo: Herr Schwartz.
Clarinetten-Solo: Herr Seidel.
5. Ouverture zu „Maurer und Schlosser“ Auber.
6. Ländliche Bilder, Walzer Czibulka.
7. Fantasie aus „Carmen“ Bizet.
8. Marche des Pantins Stretti.

Im
neuerbauten
Hause
Restaurant Christmann
Aufs
Beste
eingerichtet
Weinstube & Weinhandlung
In nächster Nähe des Theaters, Kurhauses und Kochbrunnens
Altbekanntes Geschäft — Reine Weine
Diners von 12 Uhr ab von M. 1,50 an
Soupers von 6 Uhr ab von M. 1,20 an
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

PENSION CONTINENTALE
Close to the Park **Privat-Hôtel.** Paulinenstrasse 2.
For the summer, autumn and winter seasons. 1554
First class house. Large elegantly furnished rooms.
Excellent cuisine. Baths. Moderate terms.

Kirchgasse 46 **Zum rothen Haus** Kirchgasse 46
Deutsche Weinstube & Weinhandlung.
Diners von 12—2 Uhr M. 1,70. Im Abonnement: M. 1,50.
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.
Vorzügliche Weine.
Besitzer: C. Stahl.

Pension & Hôtel Kaiser-Bad & Britannia. 1522
Wilhelmstrasse 40 & 42.

Mineral- (eig. Quelle), Süsswasser-, Douche- und Brause-Bäder. — Abonnement. — Zimmer
von 2 Mk. an. Table d'hôte 1 Uhr. Es hält sich bestens empfohlen **H. Berges.**

Speciell für überseeischen Möbeltransport erbaute Wagen.

Prospecte gratis
und franco!
Ohne
Umladung
nach und von
London
Liverpool
Glasgow
Stockholm
Gothenburg
Christiania
New York
Baltimore
etc. etc.
unter Garantie.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
19. Jan. 10 Uhr Abends	763,7	— 16,0	75 %
20. „ 8 „ Morgens	762,5	— 18,0	78 „
1 „ Mittags	761,3	— 12,0	68 „
19. Jan. Niedrigste Temperatur	— 18,4	höchste — 9,6	mittlere — 14,0
Allgemeines vom 20. Jan. Gestern Mittag wolkenlos, still, kalt; heute Morgen ebenso.			Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 20. Januar 1893.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.		Einhorn.		Nonnenhof.		Rose.	
Schwitzky, Hr. Kfm.,	Frankfurt	Tilsch, Hr. Kfm.,	Worms	Lüth, Hr. Kfm.,	Meissen	Doherty, Hr. Major m. Fr. u. Bed.,	England
Pellenz, Hr. Kfm.,	Berlin	Scheuer, Hr. Kfm.,		Schwarz, Hr. Kfm.,	Stuttgart	Stracké, Hr. Rent. m. Fr.,	Baarn
Stanislaus, Hr. Kfm.,	Lüttich	Schneider, Hr. Kfm.,	Franzheim	Grab, Hr. Kfm.,	Borsbach	Tannus-Hotel.	
Stern, Hr. Kfm.,	Frankfurt	Thülenmeyer, Hr. Kfm.,	Berlin	von Kamp, Hr. Kfm.,	Mühlheim	Winkler, Hr. Kfm.,	Coln
Hennemann, Hr. Kfm.,	München	Hauer, Hr. Kfm.,	Darmstadt	Busch, Hr. Kfm.,	Apolda	Richter, Hr.,	Basel
Berger, Hr. Kfm.,	Hannover	Demuth, Hr. Kfm.,	Düsseldorf	Clauss, Hr. Kfm.,	Zittau	Clormann, Hr. Fabrikbes.,	Heidelberg
Central-Hotel.		Eisenbahn-Hotel.		Hamm, Hr. Kfm.,	Chemnitz	Rudolf, Hr. Ingenieur,	Mannheim
Rodenwoldt, Hr.,	Eltville	Holland, Hr. Kfm.,	Heidelberg	Wolter, Hr. Fabrikbes.,	Alsbhausen	Hotel Weiss.	
Glaser, Hr. Kfm.,	Coventry	Ikier, Hr. Kfm.,	Hannover	Gramm, Hr.,	Mainz	Stamm, Hr.,	Berlin
Reichhardt, Hr. Kfm.,	Frankfurt	Krede, Hr. Kfm.,	Cassel	Killmann, Hr. Kfm.,	Mehlis	Seck, Hr. Kfm.,	Biebrich
Cölnischer Hof.		Grüner Wald.		Meyer, Hr. Kfm.,	Berlin	In Privathäusern:	
Schlör, Hr. Kfm.,	Swinemünde	Neumaier, Hr. Kfm.,	Chemnitz	Pfälzer Hof.		Hotel Pension Quisisana.	
Niederheitmann, Hr. Privatier,	Düsseldorf	Stöckicht, Hr. Kfm.,	Barmen	Gartenhaus, Hr. Kfm.,	Oestrich	Levine, Fr. m. 2 Fr.,	New-York
Hotel Deutsches Reich.		Cohn, Hr. Kfm.,	Berlin	Laufer, Hr.,	Kaiserslautern		
Rosch, Hr. Kfm. m. Schwester	Stuttgart	Hotel Hoppel.		Rhein-Hotel.			
Faist, Hr. Director,	Kalk	Mühlstein, Hr. Techniker m. Fr.,	Saaralben	Meyer, Hr. Kfm.,	Tofleen		
Engel.		Pension Hotel Kaiserbad.		Schenke, Hr. Kfm.,	Bordeaux		
Demiani, Hr. Rent. m. Fr.,	Gross-Tabarz	Freiherr von Krone, Hr. Lieut.,	Ohlau				

VILLA QUIISISANA, Hôtel & Pension

Parkstrasse 3

Gegenüber dem Kurhaus

Parkstrasse 3.

Das einzige Haus ersten Ranges in erhöhter, ruhiger Lage, verbindet die Vorzüge eines Hôtels ersten Ranges mit den Einrichtungen eines vornehmen Privathauses. — Sonnige frei gelegene Privat- und Gesellschaftszimmer. Treppen und Vorhallen sind sorgfältigst auf Zimmer-Temperatur geheizt. Vortheilhafte Vereinbarung bei längerem Aufenthalt. Mineral- und Süsswasserbäder im Hause. 1534



Donnerstag den 26. Januar, Abends 8 Uhr:

II. Quartett-Soirée

der Herren: Concertmeister **Franz Nowak** (I. Violine), **Theodor Schäfer** (II. Violine), **Wilh. Sadony** (Viola), **Joh. Eichhorn** (Violoncell), unter freundlicher Mitwirkung des Herrn Musik-Directors **Heinr. Spangenberg** (Piano).

PROGRAMM.

1. Streichquartett in D-moll (Peters-Ausgabe No. 41) . Haydn.
2. Sonate für Pianoforte und Violine in C-moll, op. 45 . E. Grieg.
Die Herren Spangenberg und Nowak.
3. Streichquartett in D-dur, op. 18, No. 3 Beethoven.

Eintrittspreise:

Nummerirter Platz: 1 Mk; nichtnummerirter Platz: 50 Pf.
Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt.
Der Cur-Director: F. Heyl.

„Sprudel“.

Montag den 23. Januar 1893:

Zweite Generalversammlung

im grossen Saale des

„Hotel Victoria“.

Saalöffnung: 11 Minuten nach 7 Uhr.

Einzug des Comités: 11 Minuten nach 8 Uhr präcis.

Fremden-Einführung — soweit Raum vorhanden — nur durch Mitglieder: 4 Mark.
Hiesige können nicht eingeführt werden:

Lieder zu dieser Sitzung sind bis spätestens Samstag den 21. Januar, Vormittags, bei Herrn Jos. Hupfeld Bahnhofstrasse 2 einzureichen. Vorträge bei Herrn C. Kalkbrenner Friedrichstrasse 12 anzumelden.
1533

Photographisches Etablissement

von **L. W. Kurtz**, Friedrichstr. 4
Reelle und rasche Bedienung.

Prämiirt:
Fachausstellungen Brüssel 1891 — Dresden 1891 — Amsterdam 1891 —
Wiesbaden 1892 und Frankfurt a. M. 1892.
Telephon No. 185.

On parle français. — English spoken.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter. Sämmtlich in Wiesbaden.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden

Restaurant ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Diners & Soupers à part von M. 4 an aufwärts.

Uebernahme von Festessen, Diners, Soupers
auch ausser dem Hause.

Täglich frische Austern, Hummer, sowie sämtliche
Delicatessen der Saison.

Preiswerthe Weine.

Besondere Salons mit directem Eingang für geschlossene Gesellschaften.

Im Biersalon gelangen

Pilsner Bier aus dem Bürgerlichen Brauhause und
Münchener Exportbier aus der Augustiner Brauerei
zum Ausschänke.

Frühstücks-Karte.

W. Ruthe, Curhaus-Restaurateur.

1506

Taglang's früher Grünwald's Wiener Café

Webergasse 8

in nächster Nähe des Hof-Theaters und Curhauses
auf das Eleganteste eingerichtet. Alle grösseren Zeitungen des In- und
Auslandes. Sehr elegantes Billard. Wiener Getränke in nur prima
Qualität. Grosse Auswahl von kalten Speisen. Vorzügliche Bedienung.
1516

Anton Taglang.

Pension Mon-Repos

nahe d. Park & Frankfurterstr. 6. nahe der
Curhauses. Wilhelmstrasse.

Sonnige Lage. Vorzügl. Küche.

Bäder.

Mässige Preise. 1535

Fremden-Pension

Villa Margaretha,

Gartenstr. 10 & 14 3 M. vom Curhauses.

1512 Bäder im Hause

Einige Sonnenzimmer frei geworden.

Reichshallen-Theater

Stiftstrasse 16.

(Direction: Chr. Hebing.)

Täglich grosse Specialitäten-Vorstellungen.

Anfang 8 Uhr; Kasseneröffnung 7 Uhr.

Dutzend und halbe Dutzend Karten zu

ermässigten Preisen erhältlich bei Herrn

L. A. Maske, Wilhelmstrasse 30, Herrn

Bernh. Cratz, Kirchgasse 50 und Herrn

H. Reifner, Tannusstrasse 7. 1541

Villa Nerothal 10

Möbl. Zimmer und Pension. 1514

Königliche Schauspiele.

18 Vorstellung.

(68. Vorstellung im Abonnement.)

Ensemble-Gastspiel der Münchener.

Zum ersten Male:

Der Einsam'.

Volksstück mit Gesang in 5 Akten frei nach
der gleichnamigen Erzählung Ludw. Anzen-
gruber's von Wilhelm Bolin.

Anfang 6 1/2 Uhr

Erhöhte Preise.

Residenz-Theater

Bahnhofstrasse 20

103. Abonnements-Vorstellung.

(Dutzend-Billets gültig.)

Zum 7. Male:

Prinz Methusalem.

Komische Operette in 3 Akten Wilder und

Delacour. Musik von Johann Strauss.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 Uhr.

Sämmtlich in Wiesbaden.